



Editorial

Elke Flohr (Düsseldorf)

Was für ein Jahr 69

Aus Theorie und Praxis

Manfred Hintermair (München), Kathrin Vogt (Köln), Karolin Schäfer (Köln)

„Ich hoffe nur, dass ich von Burnout verschont bleibe und versuche, mich immer wieder ins Gleichgewicht zu bringen“

*Was Pädagog*innen an Fördereinrichtungen mit dem*

Förderschwerpunkt Hören über ihre Work-Life-Balance berichten 70

Alexander M. Hüther (Frankenthal)

Die Förderschule in der Corona-Krise

*Ergebnisse einer Befragung von Eltern und Schüler*innen am*

Pfalzinstitut für Hören und Kommunikation (PIH) in Frankenthal

zu ihren Erfahrungen nach dem ersten Lockdown 80

Bernd Günter (Neuwied)

„Das Grauen des 30-jährigen Krieges“ – im digitalen Fernunterricht –

mit hörgeschädigten Schüler*innen 96

Annette Leonhardt, Andrea Aichinger, Hannah Baur, Lena Götzensberger, Julia Späth (München)

Warum PIR studieren? – Beweggründe, einen der Studiengänge

„Prävention, Inklusion und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung“ zu wählen 98

Alexander M. Hüther (Frankenthal)

Wie war's für Dich?

*Das erste Jahr für Schüler*innen im inklusiven Setting*

der Sekundarstufe I an der Schule mit dem Förder-schwerpunkt Hören 110

Aus der Arbeit des BDH

Susanne Keppner (Aachen)

Führungswechsel bei der BDH-Homepage! 118

Berichte

Der Geschäftsführende Vorstand des BDH, Susanne Keppner (Aachen)

Bericht vom 38. Bundeskongress des Berufsverbandes

Deutscher Hörgeschädigtenpädagogen 2021 mit Mitgliederversammlung 119



Gunnar Bartsch (Würzburg) Mit digitalen Medien kompetent lehren	123
Aktuell	
Denise Habberger (Wuppertal) Schüler*innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf: Studie untersucht, wie digitales Lernen gelingen kann	125
Literatur	126